

Der CVJM trauert um Karl Haller

Zwei Jahre hatte Karl Haller seinen 100. Geburtstag geplant. Doch zum Feiern ist er nicht mehr gekommen. Mit 99 Jahren ist der Kornwestheimer nun gestorben. Der Christliche Verein Junger Menschen trauert um ein langjähriges Mitglied.

Karl Haller, Jahrgang 1920, wurde in Kornwestheim geboren. Mit zehn Jahren zog es ihn zum Evangelischen Männer- und Jünglingsverein, wie der CVJM damals hieß. Während



Foto: z

Karl Haller

seiner Lehrzeit begann er mit dem Musizieren im Posaunenchor. Im Krieg verlor er ein Auge und wurde schwer verletzt. Trotzdem blieb er dem Posaunenchor treu. „Zeitlebens hat sich Karl Haller helfend eingesetzt“, schreibt der CVJM in seinem Nachruf. Auch noch im fortgeschrittenen Alter engagierte sich Haller im Förderverein Miteinander im Jakob-Sigle-Heim. Zuletzt lebte er selbst dort und nahm rege an Veranstaltungen des CVJM teil. red